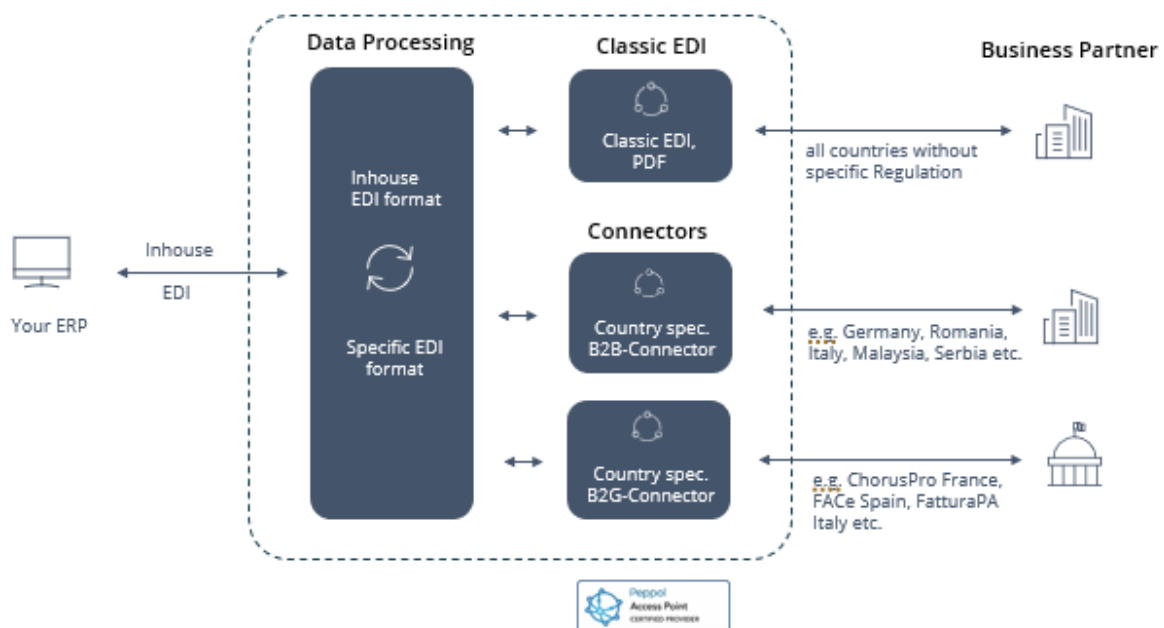


Servicebeschreibung und Mitwirkungspflichten

Retarus E-Invoicing

Retarus E-Invoicing ermöglicht dem Kunden den Versand und Empfang digitaler Rechnungen für seine B2B-, B2C- und B2G-Geschäftsbeziehungen. Die Lösung unterstützt die schnelle Integration in ERP-Systeme über EDI und APIs und bietet Skalierbarkeit sowie die Anbindung an internationale Netzwerke einschließlich PEPPOL.

Systemarchitektur



Wesentliche Funktionen

Regulatorische Compliance

Die E-Invoicing-Lösung von Retarus unterstützt den Kunden bei der Einhaltung länderspezifischer Vorschriften und Standards, z. B. ZUGFeRD / Factur-X.

- **Umfassende Abdeckung:** Unterstützt die Einhaltung der für den E-Invoicing-Prozess relevanten Vorschriften in verschiedenen Ländern.
- **Zertifizierungen:** Beinhaltet PEPPOL-Zugang sowie die Einhaltung weiterer internationaler Standards zur Gewährleistung eines sicheren und rechtskonformen Rechnungsversands.
- **Globale Compliance:** Grundlage zur Erfüllung länderspezifischer E-Invoicing-Anforderungen.
- **IT-Integration:** Anbindung an ERP-Systeme über EDI und APIs.
- **Anbindung an Steuerbehörden:** Direkte Einreichung bei offiziellen Regierungsportalen.
- **Automatische Validierung:** Vorabprüfung auf Fehler vor dem Versand, um Ablehnungen zu minimieren.
- **Rechenzentren:** Nutzung der europäischen Rechenzentren von Retarus mit hohen Sicherheitsstandards und Optionen für Business Continuity.
- **Langzeitarchivierung (optional):** Archivierung zur sicheren Speicherung und einfachen Auffindbarkeit von E-Rechnungen.
- **Prüfung von Rechnungsdaten (optional):** Validierung von Rechnungsdaten, wie z. B. IBAN-Prüfung, um Datenqualität vor der Weiterleitung sicherzustellen.

Integration

Durch die Unterstützung zahlreicher standardisierter EDI-Formate wie EDIFACT, ANSI X12 und XML passt sich der Service an die Anforderungen unterschiedlicher Geschäftspartner an und gewährleistet so eine reibungslose Kommunikation.

- **Formatflexibilität:** Unterstützung verschiedener EDI-Formate.
- **Dynamische Dokumentenweiterleitung:** Individuell anpassbare Weiterleitung von Geschäftsdokumenten an Partner.
- **Echtzeit-Monitoring:** Detaillierte Dashboards zur Nachverfolgung und Verwaltung von Dokumentenströmen.
- **ERP-Integration:** Nahtlose Anbindung an ERP-Systeme über EDI, wodurch der Einrichtungsaufwand reduziert wird. Unterstützung gängiger ERP-Systeme, die von multinationalen Unternehmen genutzt werden, gewährleistet breite Anwendbarkeit.
- **Cloudbasierte Architektur:** Minimiert den Bedarf an umfangreichen IT-Ressourcen.
- **Mehrere Kanäle:** Versand und Empfang von Rechnungen über EDI, API, E-Mail (PDF) und Fax, wodurch flexible Kommunikationswege gewährleistet sind.
- **Hybride Formate:** Unterstützung hybrider Rechnungsformate wie ZUGFeRD, bei denen strukturierte Daten und menschenlesbare Rechnungen in einer PDF-Datei kombiniert werden. Dies ermöglicht die Erfüllung verschiedener regionaler Standards.
- **Elektronische Signatur:** E-Rechnungen werden mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehen und erfüllen so die Anforderungen an die elektronische Rechnungsstellung.
- **Ende-zu-Ende-Verschlüsselung:** Gewährleistet eine sichere Datenübertragung und -speicherung.

Dashboard, Reporting und Langzeitarchivierung

Einfache Verfolgung des gesamten Rechnungsprozesses. Überblick, Archivierung und direkter Zugriff auf Dokumente in einer Plattform.

- **Überblick und Monitoring:** Status verarbeiteter Rechnungen ist im EAS-Portal (Enterprise Administration Services) einsehbar.
- **Langzeitarchivierung:** Alle Dokumente werden nach erfolgreicher Übertragung automatisch in das Archivsystem eines Retarus-Partners übertragen. Im Webportal des Archivsystems lassen sich alle Dateien anzeigen und durchsuchen.

Skalierbarkeit

- **Globale Skalierbarkeit und Geschwindigkeit:** Verarbeitung hoher Transaktionsvolumina über mehrere Regionen hinweg. Beschleunigt die Erstellung, Verarbeitung, den Versand und Empfang von Rechnungen, was zu schnelleren Transaktionen und einer verbesserten Liquidität führt.
- **Anpassbare Workflows:** Flexible Workflows zur Erfüllung individueller Geschäftsanforderungen.

Mitwirkungspflichten

Allgemeine Mitwirkungspflichten

Der Kunde ist sich bewusst, dass die erfolgreiche Nutzung der Retarus-Services und die Qualität der Leistungserbringung maßgeblich von seiner Mitwirkung abhängen. Der Kunde wird daher das nach Vertragsabschluss zugesandte Implementierungsdokument innerhalb von fünf (5) Werktagen ausgefüllt zurücksenden und insbesondere die folgenden Mitwirkungspflichten erfüllen:

- Benennung eines zentralen Ansprechpartners und Entscheiders, der Retarus während der Geschäftszeiten zur Verfügung steht.
- Verfügbarkeit aller weiteren relevanten Ansprechpartner und Projekt-Teammitglieder (z. B. IT, Einkauf, Vertrieb und Logistik) während der Geschäftszeiten.
- Bereitstellung aller Informationen, die zur Erbringung von Retarus E-Invoicing erforderlich sind.
- Umsetzung aller Maßnahmen zur Nutzung von Retarus E-Invoicing innerhalb der technischen Infrastruktur des Kunden sowie auf nationalen E-Invoicing-Plattformen.
- In vielen länderspezifischen Abrechnungssystemen werden regulatorische oder technische Änderungen nur direkt dem Kunden mitgeteilt. Daher muss der Kunde Retarus rechtzeitig die notwendigen Informationen zur Verfügung stellen.
- Der Kunde ist verantwortlich für die Kooperation mit allen E-Invoicing-Partnern. Er muss insbesondere sicherstellen, dass seine E-Invoicing-Partner alle notwendigen Informationen bereitstellen, alle eventuell erforderlichen technischen Vorkehrungen in ihrer Infrastruktur getroffen werden und Ansprechpartner benannt sind, die während der Geschäftszeiten erreichbar sind. Diese Kooperation ist Voraussetzung für die Funktionsfähigkeit der Retarus E-Invoicing-Plattformen; Retarus übernimmt hierfür keine Verantwortung.
- Einhaltung vereinbarter Fristen.

Bitte beachten: Spezifische Mitwirkungspflichten im Rahmen des Retarus Supports ergeben sich aus dem Retarus Service Level Agreement (SLA).

Etwaige zusätzliche Aufwände, die durch die Nichteinhaltung der oben genannten Mitwirkungspflichten entstehen, werden dem Kunden entsprechend dem jeweiligen Service-Angebot und den regulären Stundensätzen von Retarus in Rechnung gestellt. Dies gilt ebenso in allen anderen Fällen, in denen der Kunde Retarus für zusätzliche Aufwände gemäß dieser Leistungsbeschreibung entschädigen muss.

Der Kunde stimmt zu, dass Retarus das Recht hat, diese Leistungsbeschreibung zu ändern, soweit dies zur Einhaltung gesetzlicher Anforderungen notwendig ist. Soweit gesetzliche Änderungen Anpassungen erfordern, gilt die Leistungsbeschreibung automatisch als entsprechend geändert.

Besondere Mitwirkungspflichten im Rahmen des Retarus Langzeitarchivierungsservices

- Festlegung des jeweils relevanten Rechtsraums (Land) für jede Partner-/Nachrichtenbeziehung.
- Einhaltung etwaiger Meldepflichten gegenüber Behörden hinsichtlich der Nutzung des Retarus Langzeitarchivierungsservices und ggf. Einholung erforderlicher Genehmigungen.
- Information an Retarus, falls der Kunde den Langzeitarchivierungsservice im Auftrag eines anderen Unternehmens (inkl. verbundenen Unternehmen) nutzen möchte, sowie Vorlage der entsprechenden Bevollmächtigung auf Anfrage.

- Der Kunde wird den Retarus Langzeitarchivierungsservice nicht zur Archivierung illegaler Inhalte oder zur sonstigen Verletzung geltender Gesetze oder Rechte Dritter nutzen.
- Der Kunde verpflichtet sich, Retarus von allen Ansprüchen Dritter freizustellen, die aufgrund einer solchen unzulässigen Nutzung durch den Kunden gegenüber Retarus geltend gemacht werden.